

Mit 200 Kilo über Stock und Stein

Von Schwarzwälder-Bote, aktualisiert am 20.06.2010 um 19:30



Der Parcours in der Motocrosshalle in Villingen hat es für die schweren Straßen-Enduros in sich. Foto: Quandt Foto: Schwarzwälder-Bote

Villingen-Schwenningen (squ). Rund 190 Teilnehmer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz stellten sich den 18 Stationen der BMW-Challenge von Touratech.

Am Freitag bekamen die teilnehmenden BMW-Fahrer die Standorte der verschiedenen Stationen mitgeteilt und konnten diese dann nach eigenem Ermessen und beliebiger Reihenfolge anfahren. Die Challenge war für Straßen-Enduros ausgelegt. "Diese BMW-Maschinen wiegen ungefähr 200 Kilo, deshalb ist es auch für die Fahrer so schwierig, hier auf unserer Strecke zu fahren", erklärt Lars Bergmann, Pächter der Motocrosshalle in Villingen. Der Parcours musste sieben Mal gemeistert werden, damit die Fahrer die Station erfolgreich verlassen konnten.

"Die Teilnehmer müssen Aufgaben wie Aktion-, Fun- oder Geschicklichkeitsläufe mit ihren Maschinen absolvieren", erklärt Klaus Herzog, Leiter des Touratech-Teams der Villingen Station. Es sei das zweite Jahr in Folge, dass Villingen einen Anfahrtspunkt stellt, so Bergmann.

Die 20 Besten durften sich am Samstag dem Touratech-Parcours in Niedereschach stellen. Der Gewinn waren ein Motorrad und ein viertägiger Aufenthalt in Afrika.

Vorwürfe



[1] Im Rot wegen Zuhä die Angeklag vorgeworfen mehr

Städte

Landkreis

» Nachricht

Sport

Bräunlingen

Donaueschingen

Hüfingen

Mönchweiler

Schonach

Triberg

Villingen-Schwenningen

» Tore & T

Nachricht

17:29 Löw p

17:14 Afgha

16:31 Gel g

16:15 BP zi

15:58 Ribér

1 2 3 4

Interaktiv

Umfrage

Umfrage -

Vier Jah

Super.